



ADFC Münsterland | Dortmunder Straße 19 | 48155 Münster

Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Frau Köttgen
48127 Münster

Per E-Mail: koettgen@stadt-muenster.de

**Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club e.V.**

KV Münsterland e. V.
Dortmunder Straße 19
48155 Münster

Postfach 1225 | 48002 Münster

Tel. 0251/393999
Fax 0251/379341
info@adfc-ms.de
www.adfc-ms.de

Öffnungszeiten
Do. 16⁰⁰-19⁰⁰ Uhr
Sa. 10⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

Münster, den 05.12.2019

**Stellungnahme Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 591 – Wolbeck Eschstraße, zwischen
Münsterstraße und Ortsumgehung**

Erneute, eingeschränkte Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange

Sehr geehrte Damen und Herren,

der **ADFC Münsterland**, der Vorstand des **VCD Münsterland** und der Vorstand des **Umweltforum Münster** (Dachverband der münsterschen Umweltgruppen) lehnen den geplanten Ausbau der Eschstraße grundsätzlich ab, weil er den Beschlüssen der Stadt Münster zum Klimaschutz entgegensteht. Wir verweisen u. a. auf:

- den Masterplan Klimaschutz 2050 - V/0689/2017
- die Ausrufung des Klimanotstandes in Münster – V/483/2019

Der Ausbau der Eschstraße wird – neben einer deutlichen Belastung der Anwohnerinnen – auch die „Abtrennung“ eines Stadtteils, die Kappung von sicheren Wegebeziehungen sowie zusätzlichen Autoverkehr zur Folge haben. Für den Kfz- und Schwerlastverkehr entsteht zudem eine attraktive Abkürzung von der Alverskirchener Straße über den Borggarten zur Umgehungsstraße. Der Kfz-Verkehr wird beschleunigt; die Erreichbarkeit der Ortsmitte wird so für den motorisierten Individualverkehr attraktiver und führt dort zu steigendem Kfz-Verkehr. Nach dem Motto: Wer Straßen sät, wird Verkehr ernten.

So werden Münsters Klimaziele konterkariert.

Der ADFC Münsterland fordert statt eines Ausbaus der Eschstraße eine Neugestaltung des Ortskerns unter Anwendung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen, entsprechend der *Shared-Space*-Modelle der Städte Bohmte oder Rudersberg. Ziel muss es sein, den Ortskern städtebaulich aufzuwerten, die Aufenthaltsqualität zu erhöhen, die Situation für den Fuß- und Radverkehr zu verbessern sowie den Kfz-Durchgangsverkehr nachhaltig einzuschränken.

Das Ausmaß der verkehrsberuhigenden Wirkung ist durch Verkehrssimulationsmodelle zu steuern und durch Alternativberechnungen zu belegen. Selbstverständlich ist die Bürgerschaft von Wolbeck zu beteiligen. Eine Verkehrssimulation muss die zukünftigen Velorouten und eine deutliche Stärkung des ÖPNV, zur Verlagerung von Kfz-Fahrten, berücksichtigen.

Bankverbindung

Sparda-Bank Münster
IBAN:
DE72 4006 0560 0000 9007 02
BIC:
GENODEF1S08

Steuernummer

USt-Nr. 337/5987/0499
USt-IdNr. DE178768973

Vereinsregister

AG Münster VR 2993

Spendenkonto

Sparda-Bank West
IBAN:
DE72 4006 0560 0000 9007 02
BIC:
GENODEF1S08

B-Plans Nr. 591

Zum verkehrstechnischen Entwurf des B-Plans Nr. 591 geben wir zu bedenken:

- dass der Radverkehr durch die Führung auf gemeinsamen Geh- und Radwegen sowie durch die zusätzliche Querung der Straße ausgebremst wird,
- dass die nicht „zeitgemäßen“ freien Rechtsabbieger am Kreisverkehr Eschstraße/ Münsterstraße, den Kfz-Verkehr beschleunigen und zwangsläufig zu einer Gefährdung von zu Fuß Gehenden führt;
- dass die gemeinsame Führung des Rad- und Fußverkehrs bei den zahlreichen Grundstücksausfahrten im Abschnitt Silberbrink bis Münsterstraße zu einer erhöhten Gefährdung in den Nebenanlagen führen wird.

Mit umweltfreundlichen Grüßen für ADFC, VCD und Umweltforum Münster



Andreas K. Bittner
Vorsitzender ADFC Münsterland